

Beginn: 20:01 Uhr
 Ende: 20:35 Uhr

Sitzung-Nr: 13/gr/021/2018
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 28.06.2018 im Dorfgemeinschaftshaus, Friedhofstraße 27, 76857 Waldrohrbach stattgefundene 21. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldrohrbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 21.06.2018 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 14.06.2018 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 9
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Werner Kempf	
--------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Michael Halde	
---------------	--

Beigeordnete und Ratsmitglied

Irmgard Wegmann	
-----------------	--

Ratsmitglieder

Andreas Forger	
----------------	--

Lena Kunz	
-----------	--

Heinrich Spieß	
----------------	--

Schriftführer

Manuel Pätzold	
----------------	--

Ferner sind anwesend

Pressevertreter	Frau Hirsch von der Rheinpfalz
-----------------	--------------------------------

Abwesend:

Ratsmitglieder

Tina Hassel	entschuldigt
-------------	--------------

Christian Kempf	entschuldigt
-----------------	--------------

Thomas Wick	entschuldigt
-------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen
Vorlage: 13/123/I/205/2018
- 3 Bauangelegenheiten
- 4 Auftragsvergaben
 - 4.1 Fußweg B 48 bis Kaiserbach mit Schotter und Splitt anlegen
Vorlage: 13/124/IV/127/2018
 - 4.2 Splittbox aus Mauerscheiben herstellen - Bereich Friedhof
Vorlage: 13/125/IV/128/2018
 - 4.3 Betongeländer abbrechen - Bereich Parkplatz ehem. Pizzeria
Vorlage: 13/126/IV/129/2018
 - 4.4 Weitere Auftragsvergaben
- 5 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Zuhörer anwesend.

2 Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen Vorlage: 13/123/I/205/2018

Der Präsident des Landgerichts Landau in der Pfalz hat mitgeteilt, dass zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 von Ihrer Ortsgemeinde 1 Person bestimmt werden muss. Diese wird in die Vorschlagsliste aufgenommen. Dabei sind die im Beschlussvorschlag genannten Personalangaben erforderlich. Das Amt eines Schöffen kann nur von Deutschen versehen werden.

Einen Auszug aus dem Gerichtsverfassungsgesetz und der Verwaltungsvorschrift vom 29. November 2007 mit eingearbeiteter Änderung vom 25.02.2013 für die Wahl, Auslosung und Einberufung der Schöffinnen und Schöffen liegt der Originalniederschrift als Anlage bei.

Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Ratsmitglieder, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder erforderlich. Der Ortsbürgermeister hat nach § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr.1 GemO bezüglich der Wahl kein Stimmrecht.

Andreas Forger wird für die Liste der Kandidaten für das Amt als Schöffen vorgeschlagen. Der Gemeinderat wählt mit 4 Ja Stimmen und 1 Enthaltung Herr Forger in die Vorschlagsliste.

3 Bauangelegenheiten

„Am Bärloch 5“ möchte ein Anwohner einen Zaun auf einer Stützmauer errichten. Insgesamt wird damit eine Höhe von 3m überschritten. Dennoch bestehen seitens der Verwaltung keine baurechtlichen Bedenken gegen das Vorhaben.

Des Weiteren möchte ein Anwohner in der Ortsmitte eine landwirtschaftliche Gerätehalle errichten. Auch hier stehen laut Verwaltung keine baurechtlichen Bedenken entgegen.

Der Gemeinderat beschließt mit 5 Ja Stimmen und 1 Enthaltung, dass keine Bedenken gegen das Bauvorhaben „Am Bärloch 5“ bestehen.

Der Gemeinderat beschließt außerdem einstimmig, dass keine Bedenken gegen den Bau der Gerätehalle in Ortsmitte bestehen. Bei der Abstimmung war das Ratsmitglied Herr Heinrich Spieß befangen und hat somit an der Abstimmung nicht teilgenommen.

4 Auftragsvergaben

4.1 Fußweg B 48 bis Kaiserbach mit Schotter und Splitt anlegen Vorlage: 13/124/IV/127/2018

Die Ortsgemeinde Waldrohrbach beabsichtigt den Fußweg ab der Straße B 48 bis zum Kaiserbach mit Schotter und Splitt anzulegen.

Das Bauamt der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels führte eine Kostenanfrage mit folgendem Ergebnis durch:

Zahl der Bewerber: 4
Zahl der Bieter: 2

Günstigster Bieter war die Fa. Stefan Wegmann, Waldrohrbach, mit einem Angebotspreis von 1.078,14 € inkl. MwSt.

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Fa. Stefan Wegmann, Waldrohrbach, zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an die Firma Stefan Wegmann zu einem Preis von 1.078,14 € inkl. MwSt. zu vergeben. Frau Irmgard Wegmann hat an der Abstimmung gem. § 22 GemO nicht teilgenommen.

4.2 Splittbox aus Mauerscheiben herstellen - Bereich Friedhof Vorlage: 13/125/IV/128/2018

Die Ortsgemeinde Waldrohrbach beabsichtigt auf der vorhandenen Bodenplatte im Bereich des Friedhofes eine Splittbox aus Mauerscheiben herstellen zu lassen.

Das Bauamt der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels führte eine Kostenanfrage mit folgendem Ergebnis durch:

Zahl der Bewerber: 3
Zahl der Bieter: 2

Günstigster Bieter war die Fa. Stefan Wegmann, Waldrohrbach, mit einem Angebotspreis von 3.998,40 € inkl. MwSt.

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Fa. Stefan Wegmann, Waldrohrbach, zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an die Firma Stefan Wegmann zu einem Preis von 3.998,40 € inkl. MwSt. zu vergeben. Frau Irmgard Wegmann hat an der Abstimmung gem. § 22 GemO nicht teilgenommen.

4.3 Betongeländer abbrechen - Bereich Parkplatz ehem. Pizzeria Vorlage: 13/126/IV/129/2018

Die Ortsgemeinde Waldrohrbach beabsichtigt auf dem Parkplatz vor der ehemaligen Pizzeria das Betongeländer abbrechen zu lassen.

Das Bauamt der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels führte eine Kostenanfrage mit folgendem Ergebnis durch:

Zahl der Bewerber: 4
Zahl der Bieter: 2

Günstigster Bieter war die Fa. Henky und Hänßel, Annweiler, mit einem Angebotspreis von 856,80 € inkl. MwSt.

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Fa. Henky und Hänßel, Annweiler, zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt auf unbestimmte Zeit zu vertagen.

4.4 Weitere Auftragsvergaben

Es gab keinen Sachverhalt zu diesem Tagesordnungspunkt

5 Informationen

Der Ortsbürgermeister informiert über das Thema der Holzvermarktung für die Gemeinde. Die Holzvermarktung darf nach dem neuen Bundesrecht nicht mehr durch den Förster zentral vermarktet werden. Stattdessen werden GmbH's gegründet an der die Gemeinden teilnehmen können. Die Kosten die hierfür entstehen sind bisher nicht abschließend geklärt.

Der Ortsbürgermeister informiert den Gemeinderat außerdem über den Antrag im Rahmen des Leader – Programms, bei dem beantragte Maßnahmen bis zu 75 % gefördert werden können. Weiterhin informiert er, dass durch die neue Datenschutzgrundverordnung jede Gemeinde seinen eigenen Datenschützer bräuchte. Die Gemeinde kann jedoch diese Aufgabe dem behördlichen Datenschutzbeauftragten der Verbandsgemeinde übertragen.

Es wird informiert, dass die Kirche bereit wäre, die Kita mit 5 Ausbauplätzen zu erweitern. Der Kreis jedoch empfindet einen Anbau als zukunftssträchtig und bessere Lösung. Daher werden immer noch Gespräche geführt mit anderen Ortsgemeinden um 5 Kinder in einer anderen Tagesstätte unterzubringen.

Der Bürgermeister informiert außerdem über folgende Termine.

26.05.2019 Kommunalwahlen

25.08.2018 Sommerfest der Verbandsgemeinde

28.06.2019 Rheinland-Pfalz Tag in Annweiler am Trifels

Außerdem wird über die Gespräche sowie dem aktuellen Stand der Wasserquellen Erschließung mit dem Wasserzweckverband berichtet.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer